

„ABlos Amigos“: Abijahrgang feierlich verabschiedet

Reifezeugnis: Zwei Schüler erhielten Bestnote 1,0

Andernach. In einer Feierstunde in der Ochtendunger Kulturhalle hat das Bertha-von-Suttner-Gymnasium (BvSG) am vergangenen Dienstag 94 Abiturienten verabschiedet. Hunderte Angehörige und das Lehrerkollegium waren erschienen, um diesen Höhepunkt des Schullebens gemeinsam mitzuerleben und zu würdigen.

Den musikalischen Rahmen zwischen den Redebeiträgen gestalteten die Abi-Band, ein Klassikensemble und der Abichor. In seiner Festansprache griff Schulleiter Ulrich Hotz das Abi-Motto „ABlos Amigos“ auf, in der Absicht, den nun ehemaligen Schülerinnen und Schülern gute Wünsche auf die große Reise ins Leben mitzugeben. Wer neue Freunde kennenlerne, so Hotz, dürfe sich nicht vom ersten Eindruck täuschen lassen. Wirklich gute Freunde hielten gerade deshalb zusammen, weil sie einander genau kennen. Mit dem Abiturjahrgang 2015 verlasse das Bertha-von-Suttner-Gymnasium eine Stufe, die sich vielfältig ins Schulleben eingebracht habe. Ihn erfülle der Anblick der Abiturienten einerseits mit Stolz, andererseits mit Wehmut. Der Abiturjahrgang habe sich insbesondere durch seine Solidarität füreinander ausgezeichnet, ein Wert, „auf dessen Vermittlung am Bertha-von-Suttner-Gymnasium viel Sorgfalt gelegt wird.“ Im weiteren Leben werde sich jedoch erweisen, so Hotz weiter, wer uns als wahrer „Amigo“ erhalten bleibe.

Als Schulelternsprecherin gratulierte Claudia Schütz-Lipka. Monika Hammer sprach als Vorsitzende des Vereins der Förderer und Ehemaligen des Bertha-von-Suttner-Gymnasiums ihren Respekt für die erbrachte Leistung aus. Die aktuellen Schülersprecher sagten ebenfalls: „ABlos! Ihr seid jetzt im Landeanflug

auf Mexiko!“

Stefan Ott gab, als Vertreter der Lehrerschaft, in seiner Rede den Abiturienten noch zentrale rheinische Lebensweisheiten mit auf den Weg. Er stellte launig fest: „Ab Morgen öffnet das Hotel Mama. Geht raus in die Welt, es muss euch nicht bang sein!“

Den Höhepunkt bildete die Aushändigung der Reifezeugnisse. 17 Abiturienten des BvSG erreichten eine Eins vor dem Komma, 42 erreichten die Note Zwei. Darüber hinaus konnten wiederum 17 Abiturienten bescheinigt werden, dass sie neben dem deutschen Abitur auch das französische Baccalauréat abgelegt hatten, das sogenannte Abi-Bac.

Michael Dötsch und Nadège Prévost erzielten die Abiturbestnote 1,0. Für exzellente Leistungen im Fach Physik erhielt außerdem Matthias Becker den Preis der Deutschen Physikalischen Gesellschaft. Der „Pierre de Coubertin-Preis“ des Landesportbundes ging an Michelle Werf. Der Preis der Biologischen Gesellschaft wurde gleich an drei Schülerinnen verliehen, Viktoria Frizler, Liv Miltitz und Lena Brohl.

Die Belobigung von Bildungsministerin Vera Reiß in Form einer Urkunde für „beispielhaften Einsatz in der Schule“ wurde in diesem Jahr an Anh Thuan Pham für sein großes Engagement in der Schule und seine vorbildliche Haltung gegenüber der Schulgemeinschaft ausgehändigt. Die Schule ehrte außerdem für ihr besonderes soziales Engagement die ehemaligen Schülersprecherinnen Charléne Bamberg, Mona Conrad, Deborah Vatter sowie die Stufensprecher Viktoria Frizler, Sandra Heinz, Florian Jüngerich und Svea Zerwas.

RZ vom 24.3.2015

